PRESSETEXT, 3.034 Zeichen

**Wie alles begann**

**Die Entwicklung der Biblischen Reisen von der ersten Studienreise bis heute**

1972 reiste die erste Gruppe auf den Spuren der biblischen Geschichte durch das Heilige Land. Aus den „bibelarchäologischen Lehrkursen“ der ersten Jahre entwickelte sich Schritt für Schritt die aktuelle Studienreise. Mit der Zeit waren neue Ziele gefragt. Das hatte zur Folge, dass Biblische Reisen nicht nur „Länder der Bibel“, sondern auch die „Stätten der Christenheit“ und die „Welt der Religionen“ ins Angebot mit aufnahm. Und seit vielen Jahren ist der Veranstalter auch auf Meeren und Flüssen unterwegs – bei Kreuzfahrten, für die meistens ganze Schiffe gechartert werden.

Heute ist Biblische Reisen ein Reiseveranstalter für alle, die sich für Kultur, Religion und Geschichte interessieren. Glaube und Religion sind häufig der Schlüssel zum Verständnis eines Landes und seiner Menschen. Denn die Bibel ist, wie jede Religion, eingebettet in die Kultur und wird weitergegeben von Menschen. Deshalb standen die Reisen sehr bald – und stehen auch heute noch – unter dem Motto „Kulturen erleben – Menschen begegnen“.

Bei „normalen“ Studienreisen zeigen qualifizierte Reiseleiter von Biblische Reisen das jeweilige Land mit all seinen Facetten. „Biblische Studienreisen“ in die Länder des Nahen Ostens zeichnen sich durch ein umfangreiches Programm aus sowie durch Reiseleiter, die theologisch gebildet und oft als akademische Lehrer tätig sind. Andere Touren sind mit Wanderungen verbunden, bei „Kunst-Studienreisen“ legt Biblische Reisen besonderen Wert auf die Auseinandersetzung mit Werken der bildenden Kunst.

Wichtig sind dem Veranstalter Begegnungen mit Vertretern anderer Kirchen oder Religionen – einzelne Reisen sind sogar ausgesprochene Begegnungsreisen.

Biblische Reisen wird getragen vom Österreichischen Katholischen Bibelwerk und der Österreichischen Bibelgesellschaft. Damit ist Biblische Reisen der offizielle Reisedienst der Bibelwerke der beiden großen Kirchen in Österreich.

Deshalb sind alle Biblischen Reisen ökumenisch ausgerichtet. ‘Ökumenisch’ heißt, dass Menschen aus den unterschiedlichsten Traditionen als Teilnehmer angesprochen werden und die Reiseleitung Fachleuten unterschiedlicher Konfession und Religion anvertraut ist. Eine tägliche Besinnung, offen und ökumenisch gestaltet, gehört zum Stil der Biblischen Reisen, die davon überzeugt sind, dass solche Ruhepunkte und spirituelle Vertiefungen zu einer echten Reise dazugehören.

Das Symbol von Biblische Reisen ist seit vielen Jahren der sogenannte „Diodos“ (Zwei-Weg): Zwei Wege treffen sich unter einem aufgeschlagenen Buch, das zugleich an die Schwingen eines Vogels erinnert. Damit bezieht sich Biblische Reisen auf die ökumenische Bewegung der Kirchen, die sich „unter dem Wort“ der Bibel begegnen, und weisen außerdem auf das Reisen hin – als Möglichkeit, dieses Wort tiefer zu verstehen.

Weitere Informationen zu Biblische Reisen erhalten Sie unter Tel. 02243/35377-0, E-Mail: info@biblische-reisen.at oder im Internet: www.biblische-reisen.at